



An der Stabsstelle Gleichstellung und Diversität ist zum 01.01.2026 eine Teilzeitstelle als

Psychosoziale Berater*in für alle Mitglieder der Universität Mannheim (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stabstelle Gleichstellung und Diversität an der Universität Mannheim ist eine zentrale Funktion, die sich für die Chancengerechtigkeit in Studium und Beruf einsetzt und dafür eine zentrale Schnittstellen- und Koordinationsfunktion für Gleichstellung und Diversität einnimmt. Ihr obliegt die Konzeption, strategische Verankerung und der nachhaltige Ausbau entsprechender Strukturen. Dafür arbeitet sie eng mit den relevanten Funktionen innerhalb und außerhalb der Universität zusammen.

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Ihre Aufgaben:

Ihre Aufgaben in der Psychosozialen Beratung umfassen:

- Beratung von Angehörigen der Universität zu Fragen bei sexueller Belästigung und Gewalt und Antidiskriminierung nach LHG. Außerdem beraten Sie als Erstanlaufstelle zu allen anderen Themen wie belastende Situationen am Arbeitsplatz (z. B. Mobbing, Stalking, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, interkultureller Zusammenarbeit und Überforderung angesichts multipler Herausforderungen). Bei Bedarf vermitteln Sie die geeigneten Ansprechpersonen für die individuelle Anforderung.
- Erhebung des Bedarfs von Angeboten zur Information und Schulung bestimmter Zielgruppen der Universität sowie deren Konzeption und Durchführung.
- Entwickeln und Durchführen von Präventionsangeboten
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen innerhalb und außerhalb der Universität, Teilnahme an internen Gremien sowie Netzwerken
- Dokumentation und interne Berichterstattung im vorgegebenen rechtlichen Rahmen
- Marketing Ihrer Angebote durch zielgruppengerechte Kommunikation
- Einbringen und Nutzen aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Beratung, mentaler Gesundheit, und Berücksichtigung etwaiger rechtlicher Neuerungen.

Eckdaten

Start: 01.01.2026

Befristung: bis zum 31.12.2027 Eingruppierung: E 13 TV-L BW Stunden/Woche: 19,75 Stunden

Arbeitsort:

Mannheim, Innenstadt

Bewerbungsfrist: 10.11.2025

Referenznummer: 395



Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Psychologie, Psychotherapie, Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation (Diplom oder Master) und eine weiterführende Qualifizierung in Beratung, idealerweise im Bereich systemische Beratung oder einer äquivalenten Methode.

Mit Ihrer mehrjährigen Erfahrung in der Beratung bringen Sie ein fundiertes Verständnis für individuelle und kulturell vielfältige Lebenswelten mit. Die Gesprächsführung auf Englisch fällt Ihnen ebenso leicht wie auf Deutsch. Ihre nachgewiesene interkulturelle Kompetenz, hohe Integrität und die Fähigkeit, diese Vertrauensposition verantwortungsvoll auszufüllen, qualifizieren Sie ebenso wie langjährige Praxis in der (Krisen-) Gesprächsführung. Idealerweise haben Sie Erfahrung im professionellen Umgang mit Machtasymmetrien und Kenntnisse von universitären Strukturen. Tiefgehendes Wissen zu den relevanten gesetzlichen Rahmenbedingungen (DSGVO, AGG, LHG, Schweigepflicht) sowie sicherer Umgang mit der Dokumentation runden Ihr Profil ab. Ihre ausgeprägte Resilienz sowie ein reflektiertes Bewusstsein für Selbstfürsorge bilden die Basis Ihrer Arbeit.

Unser Angebot:

Sie erwartet eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem internationalen, dynamischen Umfeld, in dem Sie Ihre Beratungs- und Kommunikationskompetenzen täglich einbringen und weiterentwickeln können.



Flexible Arbeitszeitund Arbeitsortmodelle (Gleitzeit, Telearbeit)



Innovatives, universitäres Arbeitsumfeld



Familienfreundliche Hochschule

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das <u>Bewerbungsportal der</u> Universität Mannheim bis zum 02.11.2025.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Sabine Kußmaul unter sabine.kussmaul@uni-mannheim.de gerne zur Verfügung.





Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden: www.uni-mannheim.de/datenschutz-beibewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.